



Staatsministerin Ulrike Scharf, MdL
weitere stellvertretende Ministerpräsidentin

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
80792 München

Frau Präsidentin
des Bayerischen Landtags
Maximilianeum
81627 München

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

P I-1312-4-3/329 A, 13.05.2026

Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
Bitte bei Antwort angeben

StMAS-IV2/0013.05-3/204513

DATUM

08.06.2026

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Christoph Maier, Rene Dierkes, Martin Böhm, Dieter Arnold betreffend „Förderung der Organisation „Sozialistische Jugend Deutschland – Die Falken“ (Landesverband Bayern) aus dem Staatshaushalt“

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Schriftliche Anfrage der Herren Abgeordneten Maier, Dierkes, Böhm und Arnold beantworte ich unter Einbindung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus (StMUK) wie folgt:

1.a) Hat die Organisation „Sozialistische Jugend Deutschland – Die Falken“ (Landesverband Bayern) im Zeitraum 2021 bis 2025 direkt oder indirekt über den Bayerischen Jugendring Fördermittel aus den Haushalten des Freistaats Bayern erhalten (falls ja, bitte nach Fördersummen und Jahren aufschlüsseln sowie Haushalts-titel benennen)?

Die „Sozialistische Jugend Deutschland – Die Falken“ (Landesverband Bayern) erhielt in den letzten fünf Jahren über den Bayerischen Jugendring (BJR) K.d.ö.R, in seiner Funktion als im Bereich Jugendarbeit mit der Wahrnehmung der Aufgaben des überörtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe beauftragte Stelle, Fördermittel des Freistaats Bayern für folgende Projekte:

Förder-jahr	Förder-summe (in Tsd. €)	Projekt
2021	126,4	Basisförderung
2021	38,4	Ausbildung ehrenamtlicher Jugendleiterinnen
2021	21,7	Jugendbildungsmaßnahmen
2022	127,7	Basisförderung
2022	66,4	Ausbildung ehrenamtlicher Jugendleiterinnen
2022	35,5	Jugendbildungsmaßnahmen
2022	0,9	Let's meet again
2023	126,0	Basisförderung
2023	88,7	Ausbildung ehrenamtlicher Jugendleiterinnen
2023	50,3	Jugendbildungsmaßnahmen
2024	126,7	Basisförderung
2024	74,3	Ausbildung ehrenamtlicher Jugendleiterinnen
2024	47,0	Jugendbildungsmaßnahmen
2025	126,3	Basisförderung
2025	64,0	Ausbildung ehrenamtlicher Jugendleiterinnen
2025	34,0	Jugendbildungsmaßnahmen

1.b) Falls es eine solche Förderung gibt, wie begründet die Staatsregierung diese angesichts der Tatsache, dass die „SJD – Die Falken“ für „eine sozialistische Gesellschaft“ und somit gegen die freiheitlich-demokratische Grundordnung eintreten?

Der Landesverband Bayern der „SJD – Die Falken“ ist ein in der Vollversammlung des BJR verteilter Jugendverband. Der BJR ist ein freiwilliger Zusammenschluss von Jugendorganisationen in Bayern. Die Aufnahmevoraussetzungen sind in § 4 Abs. 3 der BJR-Satzung geregelt. Demnach muss der antragstellende Jugendverband bzw. die antragstellende Jugendgruppe, die durch die Aufnahme in den BJR als freier Träger der Jugendhilfe anerkannt wird (Art. 33 Abs. 4 Gesetz zur Ausführung der Sozialgesetze – AGSG), die gesetzlichen Vorgaben des § 75 Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII)

erfüllen. Dies erfordert insbesondere, dass der Jugendverband oder die Jugendgruppe eine den Zielen des Grundgesetzes förderliche Arbeit gewährleistet.

1.c) Gab es im Zeitraum 2021 bis heute Kooperationen der „SJD – Die Falken“ mit bayerischen Schulen auf Projektbasis oder in anderer Form (falls ja, bitte genau spezifizieren)?

An bayerischen Schulen wird eine Vielzahl an Projekttagen und -wochen zu eigenen pädagogischen Projekten wie auch im Rahmen verschiedener Konzepte durchgeführt. Die bayerischen Schulen gestalten Projekttage und -wochen in Eigenverantwortung und im Rahmen ihres pädagogischen Auftrags und Freiraums. Bei der Einbeziehung externer Partner stellt die Einzelschule sicher, dass jede außerschulische Zusammenarbeit im Einklang mit den gesetzlichen Richtlinien geschieht. Der Staatsregierung liegen keine Zahlen vor, wie viele Workshops im Rahmen von Projekttagen oder -wochen an bayerischen Schulen ggf. in Zusammenarbeit mit externen Partnern durchgeführt werden. Von einer Abfrage bei allen bayerischen Schulen, ob es in den letzten fünf Jahren eine Kooperation mit der genannten Organisation gab, wurde aufgrund des damit verbundenen erheblichen Verwaltungsaufwands abgesehen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Ulrike Scharf